



1. Auf einer Skala von 1 (nicht wichtig) bis 10 (sehr wichtig): Welchen Stellenwert hat das Ehrenamt und insbesondere bürgerschaftliches Engagement in Freiburg aus Ihrer Sicht ...

...für die Stadtgesellschaft.....

...für Demokratie (erhalt).....

...für sozialen Zusammenhalt.....

2. Sollten Sie Oberbürgermeister\*in von Freiburg werden...

Welche Schwerpunkte werden Sie in Ihrer Förderung für das Ehrenamt setzen?

3. Wie stellen Sie sich die langfristige Finanzierung von bürgerschaftlichem Engagement in Freiburg vor? Welche konkreten Schritte planen Sie, um auch bei knappen Haushalten eine verlässliche Förderung zu sichern?



4. Für die Stärkung und Absicherung von ehrenamtlichem Engagement für die Zukunft, wie wichtig ist aus Ihrer Sicht auf einer Skala von 1 (nicht wichtig) bis 10 (sehr wichtig) ...

- |   |                          |
|---|--------------------------|
| ...die Bereitstellung von finanziellen Mitteln                              | <input type="checkbox"/> |
| ...die Bereitstellung von Räumen  | <input type="checkbox"/> |
| ...die Bereitstellung von qualifizierter Fortbildung und Beratung           | <input type="checkbox"/> |
| ...Vernetzung von Ehrenamtlichen untereinander                              | <input type="checkbox"/> |
| ...Anreize und Anerkennung für ehrenamtliches Engagement                    | <input type="checkbox"/> |
| ...die Integration von Gruppen, die im Ehrenamt bisher wenig vertreten sind | <input type="checkbox"/> |

a) Welche Maßnahmen werden Sie ergreifen, damit zivilgesellschaftliche Vereine und Initiativen nicht nur projektweise gefördert werden, sondern verlässlich und langfristig planen können?

b) Die Stadt Freiburg soll in den nächsten Jahren deutlich mehr Geld für verlässliche Strukturen des Ehrenamts (z.B. Räume, Koordinierungsstellen, Aus- und Fortbildungen, Vernetzung) bereitstellen, um bestehende Strukturen zu erhalten oder im besten Fall auszubauen.

Stimme zu

Stimme nicht zu

c) Ich werde mich dafür einsetzen, dass Finanzierungsanreize für Ehrenamtliche (wie z.B. steuerliche Anerkennung / Rentenanwartschaften) ausgebaut werden, um ehrenamtliches Engagement zu stärken

Stimme zu

Stimme nicht zu



d) Welche Formen der Anerkennung für ehrenamtliches Engagement werden Sie in Ihrer Amtszeit einführen oder weiterentwickeln (z.B. Auszeichnungen, Ehrungen, Vernetzungsveranstaltungen, Fortbildungsangebote, weitere Unterstützungsangebote für Vereine)

e) Die Stadt Freiburg soll gezielt mehr in den Abbau von Zugangsbarrieren zum Ehrenamt (z.B. Sprache, Barrierefreiheit von Räumen, Kinderbetreuung) investieren, um bisher wenig vertretene Gruppen stärker einzubeziehen.

Stimme zu

Stimme nicht zu

5. Wie stellen Sie sich die Kooperation und Zusammenarbeit der Stadtverwaltung mit ehrenamtlich Engagierten vor (wird z.B. die Koordinationsstelle Bürgerschaftliches Engagement besser ausgestattet?)

6. Wenn Sie 2034 auf Ihre Amtszeit zurückblicken, was ist in Freiburg in Bezug auf Ehrenamtsförderung erreicht?